

Freunde in der Playworld

„Freunde für Freunde“-Meeting erstmals unter der Führung von Ing. Thomas Feier.

SPIELBERG. Österreichs größter Familien-Indoor-Freizeitpark „Playworld“ mit Kinderspielplatz, Trampolinhalle, Lasertag-Areal und Platz für den perfekten Kindergeburtstag, war diesmal Treffpunkt für das Netzwerktreffen der Initiative „Freunde für Freunde“. Mehr als 50 interessierte Wirtschaftstreibende folgten der ersten Einladung von Mitgesellschafter Mag. Kurt Moser, und Ing. Tom Feier (BFI), dem neuen Wirtschaftsnetzwerk-Leader, der das Zepher im Februar von Hans Köstner, dem Gründer der Initiative, übernommen hat.

In seinen Begrüßungsworten betonte Feier, dass er das Netzwerk, in dem viele Branchen vertreten sind, nachhaltig weiterführen möchte. Nach wie vor werden zu diesen Treffen interessante Ehrengäste eingeladen. Darüber hinaus wird es bei den Meetings künftig auch interessante Kurzvorträge geben. Erster Ehrengast und Vortragender beim Treffen in der „Playworld“ Spielberg war Gregor Rossmann, Top Speaker und Neurotrainer. An diesem Nachmittag referierte Rossmann zum Thema: „Wie wirkt sich unser Geist auf unsere Gesundheit aus“. Bei einigen Übungen dazu kamen einige Teilnehmerinnen und Teilnehmer ganz schön zum Schwitzen.

Mag. Kurt Moser und Helmut Slamanig, die beiden „Playworld“-Gesellschafter neben Helmut Steiner, waren die ersten Gastgeber nach der Krise. Moser und Slamanig berichteten sehr enthusiastisch über das bestehende Projekt, das nach knapp achtmonatiger Bauzeit am 14. Dezember 2019 offiziell eröffnet wurde (Die *Murtaler Zeitung* berichtete). Die „Playworld“ ist der erste Teil der neuen Ring Rast, die direkt bei der Autobahnabfahrt Spielberg entsteht und schon bei der Konzeptvorstellung für Begeisterung in der Region sorgte. Leider musste die „Playworld“ gleich nach einem sehr erfolgreichen Start wegen des Shutdowns im Zuge der Corona-Maßnahmen schließen.

Die „Playworld“ bietet künftig Erlebnisse auf mehreren Ebenen.

Um auch den frischen Wind im Netzwerk sichtbar zu machen wurde von Tom Feier ein neues Logo entworfen, das die Interaktion, den Dialog und die verbindende Komponente des „Freunde für Freunde“-Netzwerks optisch festhält. Nach einer informativen Führung durch die „Playworld“ gab es einen gemütlichen Ausklang bei Speis und Trank mit vielen Gesprächen.

Die Einladung für das nächste Treffen im September 2020 wurde auch schon von Oberst Manfred Hofer, Kommandant des TÜPL Seetaler Alpe, ausgesprochen.



Josef Karl Weber beim Gerätetest in der „Playworld“.



Auch Tom Feier zeigte seine Geschicklichkeit am Gerät.



Erstes Meeting unter der Führung von Thomas Feier nach dem Corona-Shutdown im März 2020.



Auch die Damen der Schöpfung zeigten sich von den Möglichkeiten in der „Playworld“ begeistert.



Ehrenpräsentante wurden von Thomas Feier und Karl Wiegisser an Helmut Slamanig und Kurt Moser überreicht.



Gut gelaunt zeigten sich die anwesenden Mitglieder der Initiative „Freunde für Freunde“ beim Besuch in der „Playworld“ Spielberg.